

N I E D E R S C H R I F T

über die 4. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Gummersbach vom 02.06.2015 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Kulturausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kulturausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Rainer Sülzer

Mitglieder

2. stellv. Vorsitzender Horst Naumann

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordneter Jan Simons

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Vertretung für Frau Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Sachk. Bürger Bernd Ihne

Vertretung für Frau Heike Braun

Stadtverordneter Jürgen Gogos

Stadtverordnete Silvia Weiss

Sachkundige Bürgerin Marion Fuhr

Sachkundiger Bürger Oliver Kolken

Sachkundiger Bürger Dikolela Ilunga

Vertretung für Herrn Sven Lichtmann

Sachkundige Bürgerin Ursula Anton

Sachkundiger Bürger F. Lothar Winkelhoch

Stadtverordnete Astrid Schumann

sachkundiger Einwohner Gaetano Rivoli

Verwaltung

Bürgermeister Frank Helmenstein

Schriftführerin Ulrike Rösner

VA. Martin Kucejda

VA. Gita Felbinger

VA. Annelie Roggendorff

Entschuldigt:

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzende Bärbel Frackenpohl-

Hunscher

Sachkundige Bürgerin Heike Braun

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Die Niederschrift führt: Ulrike Rösner

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung: 19:35 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Vorstellung der Kreis- und Stadtbücherei
- TOP 3 Finanzielle Vorausplanung der Spielzeit des Theaters 2016/2017
Vorlage: 02631/2015
- TOP 4 Vorstellung des Programms des VHS Gummersbach für das Semester
II/2015
Vorlage: 02625/2015
- TOP 5 Mitteilungen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Niederschrift der letzten Sitzung

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 10.02.2015 werden nicht erhoben.

TOP 2

Vorstellung der Kreis- und Stadtbücherei

Frau Henrich stellt das in der Sitzung ausgehändigte Skript „Vorstellung der Kreis- und Stadtbücherei“ ausführlich vor.

Am 01.01.1976 ist die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Oberbergischen Kreis und der Stadt Gummersbach über die gemeinsame Kreis- und Stadtbücherei in Kraft getreten. Am 02.02.1976 wurde die neue Kreis- und Stadtbücherei in den heutigen Räumlichkeiten eröffnet, sodass im kommenden Jahr das 40-jährige Jubiläum ansteht.

Herr Bürgermeister Helmenstein unterstreicht die Bedeutung der gemeinsamen Bücherei für die Stadt Gummersbach und darüber hinaus für den Oberbergischen Kreis sowie die sehr gute Zusammenarbeit im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kreis. Sein Anliegen ist es, im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung des „Regionalen Bildungsquartiers“ den Standort der heutigen Bücherei zu attraktivieren. Nach der am 13.09.2015 stattfindenden Landratswahl wird die Stadt Gummersbach das gemeinsame Gespräch mit dem Oberbergischen Kreis suchen.

TOP 3

Finanzielle Vorausplanung der Spielzeit des Theaters 2016/2017

Vorlage: 02631/2015

Frau Rösner erläutert anhand der Vorlage die finanzielle Vorausplanung der Spielzeit 2016/2017.

Herr Stv. Gogos erklärt, dass die SPD-Fraktion dem Beschluss nicht zustimmen wird, da bislang bezüglich der Fortentwicklung des Theaters keine neuen Erkenntnisse vorliegen.

Beschluss:

Der Kulturausschuss befürwortet mehrheitlich (bei 5 Gegenstimmen) die finanzielle Vorausplanung der Spielzeit 2016/2017.

TOP 4

Vorstellung des Programms des VHS Gummersbach für das Semester II/2015

Vorlage: 02625/2015

Frau Felbinger und Frau Roggendorf erläutern anhand der Vorlage schwerpunktmäßig die neuen Angebote des Semesters II/2015.

Das in der Zeit vom 04.05. - 11.06.2015 stattfindende Projekt „Sprachförderung für neu zugewanderte Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren“ wird von Frau Felbinger ausführlich dargestellt. Ziel des 100 Unterrichtsstunden umfassenden Projektes ist die vorrangige Verbesserung der mündlichen Ausdrucksfähigkeit und des Leseverhaltens. Das Projekt wird mit 3.950 € seitens des Landes finanziert.

TOP 5
Mitteilungen

Frau AM. Priesmeier bittet bei der Umgestaltung des Schulhofes des Städtischen Lindengymnasiums um eine akzeptable behindertengerechte Zuwegung zum Theater.

Auf Nachfrage von Herrn AM. Kolken stellt Herr Bürgermeister Helmenstein dar, dass im Rahmen der Erstellung eines Kulturkonzeptes zwei Workshops stattgefunden haben. Einladungen für einen weiteren Workshop, der Anfang Juli stattfinden wird, werden in den nächsten Tagen verschickt. Herr Kobbold evaluiert derzeit die Ergebnisse der bereits stattgefundenen Workshops und wird diese der Verwaltung im Laufe des Juni zukommen lassen.

Rainer Sülzer
Vorsitz

Frank Helmenstein
Bürgermeister

Ulrike Rösner
Schriftführung